



Liebe Leserinnen und Leser,

Schullandheim, Projekte, Ausstellungen - wir haben unser Schulleben zurück. Was einerseits das Salz in der Suppe ist, verlangt den Schüler*innen und Lehrkräften vieles ab. Zeitintensive Projekte und gleichzeitig Klassenarbeiten müssen unter einen Hut gebracht werden. Wir drücken die Daumen, dass das zur Zufriedenheit aller gut zu meistern ist.

Passen Sie auf sich auf und bleiben Sie gesund!

Herzliche Grüße
Michael Roth und Sabine Dalumpines



Mein Leben - dein Rassismus

Zehn Tage lang stehen auf der Enderle Plaza Exponate der Neustadter Künstlerin, Journalistin und Antidiskriminierungstrainerin Sara Sun Hee Martischius. Mit ihren Fotografien zum Thema „Mein Leben – Dein Rassismus“ macht sie auf Situationen aufmerksam, die nur allzu häufig vorkommen. "Sie sprechen aber unsere Sprache gut" ist nur einer dieser Sätze, mit denen Menschen in unserem Land, die nicht westeuropäisch aussehen, konfrontiert werden. "Natürlich macht ein einzelner rassistischer Kommentar noch keine*n Rassist*in", so die Künstlerin, aber auch wenn so eine Aussage gut gemeint ist - für das Gegenüber ist sie irritierend.

Die Ausstellung wurde von Anita Mutvar, der Integrationsbeauftragten der Stadt Wangen, ans RNG vermittelt. Zu sehen sind die Werke noch bis zum 19. Mai 2022. Das Schulhaus ist an Unterrichtstagen bis 17.30 Uhr geöffnet. Über den alten Schulhof (zwischen Stadthalle und RNG) hat auch die Öffentlichkeit Zugang zu den Exponaten.

[Zur Homepage der Künstlerin](#)



Angriff auf den Server

Wie Sie alle wissen, gab es in der letzten Zeit Probleme mit unserem GroupWise-Server. Dadurch wurden Versand und Empfang von E-Mails gestört. Die RNG-Systemadministratoren Philipp Knappe und Jan Rudolf gehen von Cyberangriffen aus: "Unser Mailserver war massiven Angriffen von außen ausgesetzt, so wurde versucht, zirka 600.000 Mails zu verschicken", teilt Knappe mit. Dies war vermutlich auch der Grund, warum dann alle anderen Mails nicht mehr oder nur sehr verzögert durchkamen. Eine Gefahr für Nutzerdaten bestand zu keiner Zeit. Momentan scheint es, als sei das Problem behoben. RUPERT dankt der EDV-Abteilung für die Problembehebung und der Schulgemeinschaft für die Geduld.



Was ist wichtig?

Wohin soll's den gehen? Mallorca oder Südtirol - Bad Tölz oder Hamburg - Sylt oder Lindau? Wäre RUPERT Reiseleiter, wären diese Fragen von übergeordneter Bedeutung. Doch: Was ist wirklich wichtig, fragen wir deshalb die Schulgemeinschaft. Ist es dringend notwendig, dass jede

Schülerperson "koste es, was es wolle" jetzt schnell auf große Fahrt gehen kann? Oder ist an einer Schule, die als Abschluss das Abitur anbietet eben diese Prüfung das Hauptziel. Wir meinen, dass alles, was in den vergangenen Jahren der Pandemie (**sie ist noch nicht vorbei!**) nicht stattgefunden hat, auch nicht auf einen Schlag nachzuholen ist. Unserer Ansicht nach, ist der Schulleitung ein gutes Mittelmaß gelungen, die verlorenen Ausflüge und Klassenfahrten besser peu à peu anzubieten. Nächstes Jahr ist auch noch Zeit dazu.

Und führe uns nicht in Versuchung

Wir verstehen, dass in manch Elternabend die Sehnsucht nach der Ferne (für die eigenen Kinder) aufbrandet. Auch die Lehrkräfte vermissen das Zusammensein mit den Schüler*innen ohne Notendruck sehr. Aber: Unterricht muss doch auch sein. Ist dieser nicht elementar und am wichtigsten in einem Gymnasium? Noten entscheiden über das Weiterrücken in die nächste Klassenstufe oder den Verbleib in der selben. Wie soll man sich hier vernünftig entscheiden, wenn es drauf ankommt: Gerade in den Mittelstufenklassen steht teilweise die Versetzung auf dem Spiel. Welches ist der richtige Weg? Augen zu und durch oder doch nach dem Motto "weniger ist mehr"? Eine Entscheidung, die man den Pädagog*innen überlassen sollte, meinen Sie nicht auch? Manchmal kann man einfach nicht alles auf einmal haben...

Fahrten bringen ein weiteres Risiko

Gerade zurück aus dem Schullandheim sind übrigens seit gestern drei Achtklässler und eine Lehrkraft mit dem Corona-Virus infiziert. Naja, wenigstens hatten die Jugendlichen ihre Fahrt, mögen einige denken. Andererseits bedeutet jede Erkrankung Unterrichtsausfall. Für den/die erkrankte Schüler*in, die erkrankte Lehrperson und natürlich auch die Klassen, die von der Lehrkraft unterrichtet werden. All das sollte nicht in Vergessenheit geraten.



Mündliches Abitur steht bald an

Nach Teil 1 kommt Teil 2: Eine Hälfte haben die Abiturient*innen schon hinter sich, Ende Juni folgt mit dem Mündlichen Abi die zweite. Zum zweiten Mal wird diese Prüfung nach den neuen Richtlinien abgenommen. Deshalb werden auch drei Tage benötigt, an denen jeweils mehr als die Hälfte aller RNG-Lehrkräfte benötigt werden. Das bedeutet Einschränkungen, die Sie sicher

verstehen: Die wichtigste Prüfung am Gymnasium muss an diesen drei Tagen Vorrang haben.

So wird es laufen vom 27. bis 29. Juni

Die Uganda-AG wird einen Vormittag mit dem Sponsorenlauf gestalten. Dieser ist für die Klassen 5 bis 8 geplant. An einem anderen Tag sind Ausflüge mit den Klassen 5 bis 7 vorgesehen. Am dritten Tag können wir nur eine Notbetreuung anbieten (Klasse 5 bis 7). Was heißt das im Klartext?

- Die Klassen 9 bis J1 haben voraussichtlich an drei Tagen keinen Präsenzunterricht. Die Verteilung von Aufgaben und Streaming hängt von den Lehrkräften ab, inwieweit diese in die Abiturprüfung eingebunden sind.
- Die Klassen 8 haben an zwei Tagen keinen Präsenzunterricht und
- die Klassen 5 bis 7 an einem Tag.

Und: Nein Ausflüge mit den Klassen 8 bis 10 sind aus planungstechnischen Gründen nicht möglich.



Kretschmann befördert Knappe

Ministerpräsident Winfried Kretschmann hat Abteilungsleiter Philipp Knappe zum Studiendirektor befördert. Heute, am Dienstag, den 10. Mai erhielt Knappe die Urkunde aus den Händen von Schulleiter Michael Roth. Knappe wurde erst vor einigen Wochen zum Abteilungsleiter in der Nachfolge von Martin Enderle bestellt. Die Beförderung schließt dieses Verfahren nun endgültig ab.

Wichtige Informationsquellen

Kultusministerium Baden-Württemberg
www.km-bw.de

Sozialministerium Baden-Württemberg
www.sozialministerium.baden-wuerttemberg.de

Robert-Koch-Institut
www.rki.de

Impressum

Rupert-Neß-Gymnasium Wangen, Jahnstraße 25 88239 Wangen im Allgäu

[Newsletter abmelden](#)